

Bilderbuch-Wetter beim Volkslauf

Mehr als 600 Läufer gingen am Samstag an den Start / Team des Alexander-Stifts gewinnt Sonderpreis für größtes Team

Kernen-Stetten.

„So eine teilnehmerstarke Truppe haben wir bislang noch nicht gehabt“, freute sich Orga-Leiter Walter Linsenmaier. Beim diesjährigen Stettener Volkslauf holte sich das Team des Alexander-Stifts den Sonderpreis für die größte Gruppe.

69 Mitarbeitende und Freunde der Altenhilfeeinrichtung hatten sich bei frühlinghaftem Wetter auf dem Sportgelände eingefunden, um als größte Teilnehmergruppe gemeinsam im blauen T-Shirt unter dem Motto „Das Alexander-Stift: aktiv für bessere Pflege“ an den Start zu gehen und in allen Disziplinen anzutreten.

„Wir möchten mit unserem Lauf zeigen: Wir sind leistungsfähig. Wir haben die Kraft und das Engagement, uns auch in schwierigen Rahmenbedingungen der Altenhilfe zu behaupten“, betonte Sven Lungen, Geschäftsführer des Alexander-Stifts. „Dies hat für uns eine interne wie externe Komponente. Intern feilen wir im Sinne einer kontinuierlichen Organisations- und Personalentwicklung stets an besseren Strukturen und Strategien, um bessere Ergebnisse für die Menschen zu ermöglichen. Extern möchten wir uns für bessere Rahmenbedingungen in der Pflege einsetzen“, so Lungen weiter. „Im Speziellen heißt dies, um nur einen Punkt zu nennen, dass wohnortnahe Klein(st)pflgeheime nicht nur politisch gewollt, sondern auch realisierbar bleiben und von daher das Thema der besseren Finanzierung gelöst werden muss. Wir wollen daher von Stetten aus einen Ruf nach Berlin richten: Nur Mut, Herr Größe, gehen Sie die anstehenden Reformen an. Und übrigens ist es eine der besten Gesundheitsförderungen, dass sich so viele Mitarbeiter angemeldet und sich vorab auch aktiv für diesen Lauf vorbereitet haben und nun mit Spaß dabei sind.“

Der Stettener Volkslauf ist weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Und so wundert es wenig, wenn Teilnehmer aus den umliegenden Kreisen Stuttgart, Ludwigsburg, Reutlingen, Heilbronn, Göppingen, Schwäbisch Hall, Esslingen und gar aus Pforzheim anreisen, um sich in einer der ersten Leichtathletikveranstaltungen nach der Wintersaison einem ersten Formtest zu unterziehen und sich auf die kommende Saison vorzubereiten. Drei Einzelstrecken haben die Veranstalter des TV Stetten im



Mit einer 69 Mann starken Truppe gewinnt das Team des Alexander-Stifts den Sonderpreis für das größte Team.

Bild: Steinemann

Programm: den Fünf- und Zehn-Kilometer-Lauf, eine Nordic-Walking-Strecke über zehn Kilometer wie den AOK-Schülerlauf für die jüngsten Teilnehmer.

Rund 600 Läufer traten beim Volkslauf in Stetten an

Waren im letzten Jahr 300 Teilnehmer am Start, so zählte der Veranstalter in diesem 600 Läuferinnen und Läufer. „Wir hatten über 400 Online-Anmeldungen, da sind noch viele Spontanmeldungen dazugekommen“, zeigte sich Walter Linsenmaier überwältigt. Das muss wohl aber auch an dem Bilderbuch-Wetter gelegen haben, hatte doch 2013 ein jäher Wintereinbruch dem Veranstalter schwer zu schaffen gemacht. „Im letzten Jahr hatten wir weißes Schneegestöber und dieses Jahr sind wir begleitet

von Sonne und weißem Blütenmeer“, so Linsenmaier. Groß war auch das Teilnehmerfeld in allen Disziplinen, auch beim Schülerlauf. Hatte doch zuvor Linsenmaier im Stettener Gemeindeblättele eine Wette angemeldet: Wenn mehr als 100 Läuferin-

nen und Läufer am Schülerlauf teilnehmen, bekommt jeder zu seiner schönen Medaille noch ein Getränk geschenkt. Und siehe da, sage und schreibe 105 nahmen am Lauf teil. Tolle Zeiten wurden beim Stettener Volkslauf auf der nicht einfachen Strecke erzielt.

Auf einen Blick

- Insgesamt haben **605** Sportler teilgenommen.
- Der **AOK-Schülerlauf** bestand aus 105 Teilnehmern.
- Beim **Fünf-Kilometer-Lauf** haben sich 139 Sportler beteiligt.
- Beim **Zehn-Kilometer-Lauf** sind 310 Läufer dabei gewesen.

- Für zehn Kilometer **Nordic Walking** gab es 51 Teilnehmer.
- Zum erstmals ausgeschriebenen **Kernen-Team-Cup** hatten sich 28 Mannschaften gemeldet.
- Alle **Ergebnisse** lesen Sie heute in unserem **Lokal-Sportteil**.

📍 **Bildergalerie auf www.zvw.de**